

Übungsblatt 9

Analysis I, WiSe 2017/2018

Prof. Dr. Jürgen Saal, Dr. Matthias Köhne

Ausgabe: Di., 12.12.2017, Abgabe: Di., 19.12.2017



B Aufgabe 1: (Inneres und Rand, 2 + 2 Punkte)

Sei $\emptyset \neq M \subseteq \mathbb{R}$. Zeigen Sie:

- $\overset{\circ}{M} = \bigcup \{ U \subseteq \mathbb{R} : U \subseteq M \text{ und } U \text{ ist offen} \}$ und $\overset{\circ}{M}$ ist offen.
- ∂M ist abgeschlossen und $\partial M = \overline{M} \setminus \overset{\circ}{M}$

B Aufgabe 2: (Inneres, Abschluss und Rand, 2 + 2 Punkte)

Bestimmen für die folgenden Mengen $M \subseteq \mathbb{R}$ jeweils $\overset{\circ}{M}$, \overline{M} und ∂M , wobei

- $M = [-1, 1] \setminus N$ mit $N = \{0\} \cup \bigcup_{n \in \mathbb{N}} \left\{ -\frac{1}{n}, +\frac{1}{n} \right\}$;
- $M = \bigcup_{n \in \mathbb{N}} \left(\frac{1}{(n+1)^2}, \frac{1}{n+1} \right)$.

Entscheiden Sie jeweils weiterhin, ob M offen bzw. abgeschlossen bzw. kompakt ist.

B Aufgabe 3: (Stetigkeit, 2 + 2 Punkte)

- Zeigen Sie mit Hilfe des ε - δ -Kriteriums, dass die Funktion $x \mapsto |x| : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ stetig ist.
- Bestimmen Sie alle $\alpha \in \mathbb{R}$, so dass die Funktion

$$f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}, \quad f(x) = \begin{cases} 2\alpha x, & \text{falls } x \geq 1, \\ x^2 + \alpha^2, & \text{falls } x < 1, \end{cases} \quad \text{für } x \in \mathbb{R},$$

stetig ist.

B Aufgabe 4: (Stetigkeit und gleichmäßige Stetigkeit, 2 + 2 + 2 Punkte)

Betrachten Sie die Funktion $f : (-1, 1) \rightarrow \mathbb{R}$ gegeben als $f(x) = \frac{x}{1+x}$ für $x \in \mathbb{R}$.

- Zeigen Sie mit Hilfe des ε - δ -Kriteriums, dass f stetig ist.
- Zeigen Sie, dass f nicht gleichmäßig stetig ist.
- Zeigen Sie, dass f auf jeder kompakten Teilmenge $A \subseteq (-1, 1)$ gleichmäßig stetig ist; geben Sie zu jedem $\varepsilon > 0$ ein $\delta > 0$ an, so dass

$$\forall x, y \in A : |x - y| < \delta \Rightarrow |f(x) - f(y)| < \varepsilon.$$

Aufgabe 5: (Stetigkeit)

Zeigen Sie (mit Hilfe des Folgenkriteriums), dass die Funktion

$$f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}, \quad f(x) = \begin{cases} 0, & \text{falls } x \in (\mathbb{R} \setminus \mathbb{Q}) \cup \{0\}, \\ \frac{1}{q}, & \text{falls } x = \frac{p}{q} \text{ mit teilerfremden } p \in \mathbb{Z} \setminus \{0\}, q \in \mathbb{N}, \end{cases} \quad \text{für } x \in \mathbb{R},$$

in jedem Punkt $x \in \mathbb{R} \setminus \mathbb{Q}$ stetig ist.

HINWEIS: Führen Sie einen Widerspruchsbeweis unter Verwendung des Satzes von Bolzano-Weierstraß.